

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE H

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Mai 1968



Bestellnummer : 270600 - 680205

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Methodische Erläuterungen	3	
I. Zusammenfassende Übersichten		
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1968	5	
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1968	6	
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Mai 1968		
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern	7	
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage	8	
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	9	
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	10	
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	11	
6. Getötete Verkehrsteilnehmer	13	
7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer	14	
8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer	15	
9. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen	16	
10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	17	
11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	20	
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Mai 1968		
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern	22	
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Orts- lage	23	
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	24	
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland		26

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im September 1968

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die Unfälle und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der Unfallursachen geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets sämtliche bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

1) BGBl I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437.

Straßenverkehrsunfälle im Mai 1968

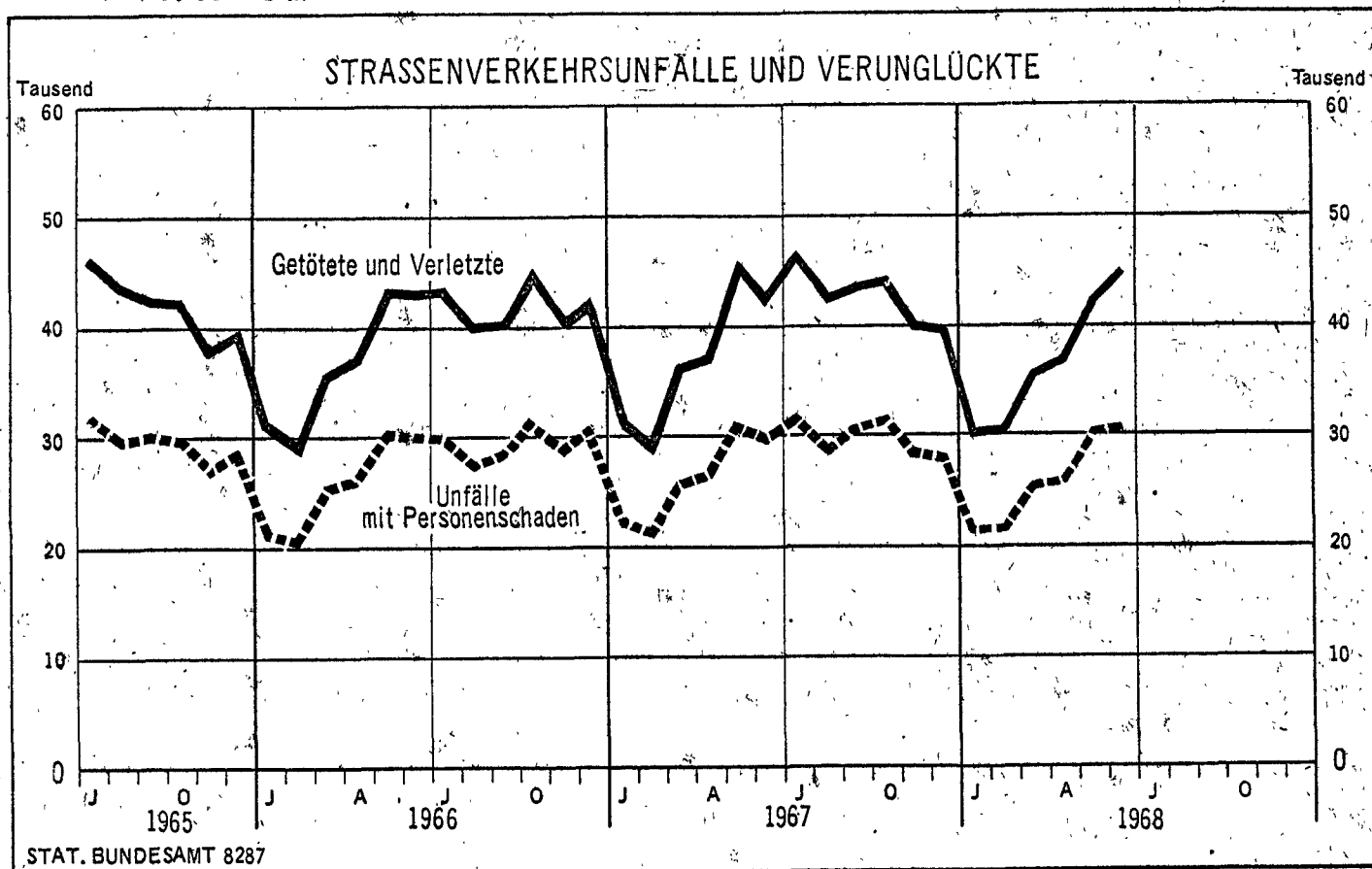
Im Mai 1968 ereigneten sich im Bundesgebiet 30 333 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 371 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 41 612 Personen, davon 12 860 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 66 700 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 11 350 Unfälle (17 %) mit schwereren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 21 151 (70 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (58 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (20 %) sowie Fußgänger (14 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 73 %.

Im Vergleich zum Mai 1967 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 2,5 % ab. Die Zahl der Verkehrstoten war gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres um 65 niedriger; die Zahl der Verletzten verringerte sich um 2 344 oder 5,3 %.

Unter den 1 371 Personen, die im Berichtsmonat getötet wurden, befanden sich 636 Insassen von Personenkraftwagen (- 7,8 %), 365 Fußgänger (- 6,7 %) und 318 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 10 %).

In den Monaten Januar/Mai 1968 ereigneten sich insgesamt 124 563 Unfälle mit Personenschaden, das sind 1,7 % weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zahl der Getöteten verringerte sich um 491 oder 7,7 % auf 5 855. Die Zahl der verletzten Personen lag mit 170 330 um 3 077 oder 1,8 % niedriger als im Jahresteil Januar-Mai 1967.



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge-tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 503	225 705	109 798	17 079	461 977	147 245	314 732	808 000
1965 Mai	28 574	20 032	8 542	1 314	39 106	11 773	27 333	64 600
1966 Mai	30 976	21 000	9 976	1 397	42 747	12 908	29 839	70 100
1967 Mai	31 111	20 771	10 340	1 436	43 956	13 939	30 017	69 000
1968 April	25 935	17 675	8 260	1 245	35 696	11 210	24 486	60 900
Mai	30 333	21 151	9 182	1 371	41 612	12 860	28 752	66 700
Juni	30 606	.	.	1 434	43 537	.	.	65 100

I. Zusammenfassende Übersichten

2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										
		Kraft- räder, Kraft- roller	Per- sonen- kraft- wagen	Kraft- omni- busse, Obusse	Last- kraft- wagen	Sattel- schlep- per	Land- wirt- schaftl. Zugma- schinen	Andere Zug- ma- schinen	Son- der- Kraft- fahr- zeuge	Mopeds 1), Mofas	Fahr- räder	Fuß- gänger
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	78 684
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	80 431
1967	637 831	26 846	399 060	5 524	41 660	2 478	3 191	946	1 855	22 667	49 556	78 616
1965 Mai	53 500	3 301	30 867	498	3 659	235	204	80	152	2 580	4 576	6 855
1966 Mai	58 376	3 287	35 035	478	3 727	202	245	78	147	2 458	5 192	6 985
1967 Mai	58 709	2 893	36 892	505	3 480	172	205	84	158	2 141	5 000	6 776
1968 April	49 322	2 393	30 766	414	3 074	168	211	81	130	1 828	4 007	5 916
Mai	57 519	2 869	35 603	479	3 548	189	221	88	154	2 033	5 221	6 692

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden Mai 1968

1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Ge- tö- tete	Ver- letz- te	
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
	Mai 1968							Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Mai 1967 in %			
Schleswig-Holstein	1 275	52	450	773	55	1 701	559	1 142	- 1,2	- 1,8	- 6,9
Hamburg	1 075	23	443	609	23	1 387	501	886	+ 15,2	+ 4,5	+ 16,2
Niedersachsen	3 637	179	1 274	2 184	211	5 102	1 628	3 474	- 7,2	- 11,3	- 9,2
Bremen	379	6	139	234	6	450	150	300	+ 8,6	- 14,3	+ 7,1
Nordrhein-Westfalen	8 536	331	2 808	5 397	355	11 479	3 391	8 088	- 4,4	- 3,5	- 6,5
Hessen	2 724	96	810	1 818	104	3 811	1 000	2 811	- 2,1	- 27,3	- 5,9
Rheinland-Pfalz	1 857	96	682	1 079	104	2 597	874	1 723	- 2,2	+ 13,0	- 8,8
Baden-Württemberg ..	3 940	172	1 354	2 414	182	5 554	1 699	3 855	- 3,2	- 8,1	- 6,0
Bayern	5 153	260	1 890	3 003	289	7 269	2 481	4 788	- 2,5	+ 7,4	- 4,8
Saarland	522	19	190	313	20	716	241	475	- 0,2	- 13,0	- 1,2
Berlin (West)	1 235	21	301	913	22	1 546	336	1 210	+ 9,1	+ 10,0	+ 6,9
Bundesgebiet ...	30 333	1 255	10 341	18 737	1 371	41 612	12 860	28 752	- 2,5	- 4,5	- 5,3
	Januar/Mai 1968							Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Jan./Mai 1967 in %			
Schleswig-Holstein	5 202	227	1 925	3 050	251	7 041	2 462	4 579	+ 3,6	+ 3,7	+ 4,1
Hamburg	4 599	118	1 909	2 572	122	6 007	2 282	3 725	+ 4,4	- 6,2	+ 7,8
Niedersachsen	15 011	787	5 374	8 850	867	20 824	6 865	13 959	- 2,9	- 14,1	- 2,1
Bremen	1 466	32	494	940	32	1 724	533	1 191	- 6,9	- 27,3	- 4,8
Nordrhein-Westfalen	36 126	1 515	12 088	22 523	1 616	47 732	14 418	33 314	- 3,6	- 10,0	- 4,5
Hessen	11 149	415	3 284	7 450	449	15 634	4 117	11 517	+ 0,3	- 17,8	+ 0,1
Rheinland-Pfalz	7 759	393	2 906	4 460	422	10 962	3 777	7 185	+ 0,5	- 2,5	- 0,1
Baden-Württemberg ..	16 233	772	5 505	9 956	827	23 271	6 939	16 332	- 3,0	- 0,7	- 1,5
Bayern	20 095	940	7 294	11 861	1 040	28 248	9 344	18 904	- 1,5	- 1,9	- 2,6
Saarland	2 146	84	785	1 277	91	2 924	958	1 966	+ 0,6	- 21,6	+ 0,7
Berlin (West)	4 777	133	1 186	3 458	138	5 963	1 357	4 606	+ 1,3	+ 0,7	+ 1,2
Bundesgebiet ...	124 563	5 416	42 750	76 397	5 855	170 330	53 052	117 278	- 1,7	- 7,7	- 1,8

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Mai		
		1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	1 056	1 283	- 17,7
Bundesstraßen	innerhalb	4 888	4 970	- 1,7
	außerhalb	3 443	3 937	- 12,5
	zusammen	8 331	8 907	- 6,5
Landesstraßen	innerhalb	3 068	2 702	+ 13,5
	außerhalb	2 809	3 111	- 9,7
	zusammen	5 877	5 813	+ 1,1
Kreisstraßen	innerhalb	1 045	1 029	+ 1,5
	außerhalb	1 036	987	+ 5,0
	zusammen	2 081	2 016	+ 3,2
Andere Straßen	innerhalb	12 150	12 070	+ 0,7
	außerhalb	838	1 022	- 18,0
	zusammen	12 988	13 092	- 0,8
Straßen aller Art . . .	innerhalb	21 151	20 771	+ 1,8
	außerhalb	9 182	10 340	- 11,2
	zusammen	30 333	31 111	- 2,5
		Januar/Mai		
		1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%
Bundesautobahnen	außerhalb	4 846	4 957	- 2,2
Bundesstraßen	innerhalb	20 162	20 766	- 2,9
	außerhalb	15 953	15 925	+ 0,2
	zusammen	36 115	36 691	- 1,6
Landesstraßen	innerhalb	12 753	12 110	+ 5,3
	außerhalb	12 041	12 152	- 0,9
	zusammen	24 794	24 262	+ 2,2
Kreisstraßen	innerhalb	4 085	4 019	+ 1,6
	außerhalb	4 066	3 852	+ 5,6
	zusammen	8 151	7 871	+ 3,6
Andere Straßen	innerhalb	47 623	49 453	- 3,7
	außerhalb	3 034	3 532	- 14,1
	zusammen	50 657	52 985	- 4,4
Straßen aller Art . . .	innerhalb	84 623	86 348	- 2,0
	außerhalb	39 940	40 418	- 1,2
	zusammen	124 563	126 766	- 1,7

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		Mai 1968			Mai 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	70	333	653	64	474	745	+ 9,4	- 29,7	- 12,3
Bundesstraßen	innerhalb	155	1 511	3 222	170	1 509	3 291	- 8,8	+ 0,1	- 2,1
	außerhalb	326	1 327	1 790	323	1 546	2 068	+ 0,9	- 14,2	- 13,4
	zusammen	481	2 838	5 012	493	3 055	5 359	- 2,4	- 7,1	- 6,5
Landesstraßen	innerhalb	98	1 072	1 898	84	1 004	1 614	+ 16,7	+ 6,8	+ 17,6
	außerhalb	200	1 138	1 471	223	1 336	1 552	- 10,3	- 14,8	- 5,2
	zusammen	298	2 210	3 369	307	2 340	3 166	- 2,9	- 5,6	+ 6,4
Kreisstraßen	innerhalb	43	379	623	44	405	580	- 2,3	- 6,4	+ 7,4
	außerhalb	72	476	488	85	450	452	- 15,3	+ 5,8	+ 8,0
	zusammen	115	855	1 111	129	855	1 032	- 10,9	-	+ 7,7
Andere Straßen ...	innerhalb	234	3 742	8 174	243	3 739	8 088	- 3,7	+ 0,1	+ 1,1
	außerhalb	57	363	418	62	420	540	- 8,1	- 13,6	- 22,6
	zusammen	291	4 105	8 592	305	4 159	8 628	- 4,6	- 1,3	- 0,4
Straßen aller Art ...	innerhalb	530	6 704	13 917	541	6 657	13 573	- 2,0	+ 0,7	+ 2,5
	außerhalb	725	3 637	4 820	757	4 226	5 357	- 4,2	- 13,9	- 10,0
	zusammen	1 255	10 341	18 737	1 298	10 883	18 930	- 3,3	- 5,0	- 1,0
		Januar/Mai 1968			Januar/Mai 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	258	1 534	3 054	249	1 637	3 071	+ 3,6	- 6,3	- 0,6
Bundesstraßen	innerhalb	752	6 476	12 934	888	6 667	13 211	- 15,3	- 2,9	- 2,1
	außerhalb	1 332	6 249	8 372	1 328	6 414	8 183	+ 0,3	- 2,6	+ 2,3
	zusammen	2 084	12 725	21 306	2 216	13 081	21 394	- 6,0	- 2,7	- 0,4
Landesstraßen	innerhalb	502	4 487	7 764	537	4 418	7 155	- 6,5	+ 1,6	+ 8,5
	außerhalb	768	4 919	6 354	869	5 042	6 241	- 11,6	- 2,4	+ 1,8
	zusammen	1 270	9 406	14 118	1 406	9 460	13 396	- 9,7	- 0,6	+ 5,4
Kreisstraßen	innerhalb	172	1 485	2 428	179	1 532	2 308	- 3,9	- 3,1	+ 5,2
	außerhalb	304	1 760	2 002	285	1 703	1 864	+ 6,7	+ 3,3	+ 7,4
	zusammen	476	3 245	4 430	464	3 235	4 172	+ 2,6	+ 0,3	+ 6,2
Andere Straßen ...	innerhalb	1 127	14 652	31 844	1 252	15 649	32 552	- 10,0	- 6,4	- 2,2
	außerhalb	201	1 188	1 645	217	1 367	1 948	- 7,4	- 13,1	- 15,6
	zusammen	1 328	15 840	33 489	1 469	17 016	34 500	- 9,6	- 6,9	- 2,9
Straßen aller Art ...	innerhalb	2 553	27 100	54 970	2 856	28 266	55 226	- 10,6	- 4,1	- 0,5
	außerhalb	2 863	15 650	21 427	2 948	16 163	21 307	- 2,9	- 3,2	+ 0,6
	zusammen	5 416	42 750	76 397	5 804	44 429	76 533	- 6,7	- 3,8	- 0,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunglückte								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Mai 1968			Mai 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	81	547	1 267	97	759	1 555	- 16,5	- 27,9	- 18,5
Bundesstraßen	innerhalb	161	1 767	4 749	183	1 841	4 932	- 12,0	- 4,0	- 3,7
	außerhalb	390	2 009	3 423	370	2 314	4 131	+ 5,4	- 13,2	- 17,1
	zusammen	551	3 776	8 172	553	4 155	9 063	- 0,4	- 9,1	- 9,8
Landesstraßen	innerhalb	105	1 274	2 855	87	1 201	2 431	+ 20,7	+ 6,1	+ 17,4
	außerhalb	219	1 598	2 756	246	1 950	3 038	- 11,0	- 18,5	- 9,3
	zusammen	324	2 872	5 611	333	3 161	5 469	- 2,7	- 9,1	+ 2,6
Kreisstraßen	innerhalb	45	437	908	44	468	883	+ 2,3	- 6,6	+ 2,8
	außerhalb	76	625	932	92	639	854	- 17,4	- 2,2	+ 9,1
	zusammen	121	1 062	1 840	136	1 107	1 737	- 11,0	- 4,1	+ 5,9
Andere Straßen ...	innerhalb	236	4 126	11 106	251	4 204	11 205	- 6,0	- 1,9	- 0,9
	außerhalb	58	477	756	66	553	988	- 12,1	- 13,7	- 23,5
	zusammen	294	4 603	11 862	317	4 757	12 193	- 7,3	- 3,2	- 2,7
Straßen aller Art ...	innerhalb	547	7 604	19 618	555	7 714	19 451	- 3,2	- 1,4	+ 0,9
	außerhalb	824	5 256	9 134	871	6 225	10 566	- 5,4	- 15,6	- 13,6
	zusammen	1 371	12 860	28 752	1 436	13 939	30 017	- 4,5	- 7,7	- 4,2
		Januar/Mai 1968			Januar/Mai 1967			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen .	außerhalb	306	2 288	5 648	312	2 462	5 824	- 1,9	- 7,1	- 3,0
Bundesstraßen	innerhalb	783	7 656	19 118	936	7 990	19 552	- 16,3	- 4,2	- 2,2
	außerhalb	1 534	9 322	16 172	1 544	9 615	16 140	- 0,6	- 3,0	+ 0,2
	zusammen	2 317	16 978	35 290	2 480	17 605	35 692	- 6,6	- 3,6	- 1,1
Landesstraßen	innerhalb	529	5 255	11 533	566	5 136	10 480	- 6,5	+ 2,3	+ 10,0
	außerhalb	836	6 686	11 771	980	7 034	11 745	- 14,5	- 4,9	+ 0,2
	zusammen	1 365	11 941	23 304	1 546	12 170	22 225	- 11,7	- 1,9	+ 4,9
Kreisstraßen	innerhalb	182	1 723	3 490	182	1 768	3 409	-	- 2,5	+ 2,4
	außerhalb	324	2 324	3 677	302	2 325	3 376	+ 7,3	- 0,0	+ 8,9
	zusammen	506	4 047	7 167	484	4 093	6 785	+ 4,5	- 1,1	+ 5,6
Andere Straßen ...	innerhalb	1 155	16 265	43 079	1 296	17 352	44 174	- 10,9	- 6,3	- 2,5
	außerhalb	206	1 533	2 790	228	1 737	3 288	- 9,7	- 11,7	- 15,1
	zusammen	1 361	17 798	45 869	1 524	19 089	47 462	- 10,7	- 6,8	- 3,4
Straßen aller Art ...	innerhalb	2 649	30 899	77 220	2 980	32 246	77 615	- 11,1	- 4,2	- 0,5
	außerhalb	3 206	22 153	40 058	3 366	23 173	40 373	- 4,8	- 4,4	- 0,8
	zusammen	5 855	53 052	117 278	6 346	55 419	117 988	- 7,7	- 4,3	- 0,6

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Kraftträder (einschließlich Kleinkraftträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	1 900	1 751	+ 8,5	5 899	5 908	- 0,2
	außerhalb	582	668	- 12,9	1 764	1 846	- 4,4
	zusammen	2 482	2 419	+ 2,6	7 663	7 754	- 1,2
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	325	371	- 12,4	1 005	1 312	- 23,4
	außerhalb	62	103	- 39,8	202	288	- 29,9
	zusammen	387	474	- 18,4	1 207	1 600	- 24,6
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) . . .	innerhalb	24 244	23 844	+ 1,7	100 670	101 373	- 0,7
	außerhalb	11 359	13 048	- 12,9	51 051	51 333	- 0,6
	zusammen	35 603	36 892	- 3,5	151 721	152 706	- 0,6
Kraftomnibusse	innerhalb	403	400	+ 0,8	1 732	1 599	+ 8,3
	außerhalb	72	101	- 28,7	430	400	+ 7,5
	zusammen	475	501	- 5,2	2 162	1 999	+ 8,2
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	4	3)	1)	31	25	+ 24,0
	außerhalb	-	1)		1	4	1)
	zusammen	4	4	-	32	29	+ 10,3
Liefer- und Lastkraftwagen . . .	innerhalb	2 300	2 207	+ 4,2	9 879	9 486	+ 4,1
	außerhalb	1 248	1 273	- 2,0	5 887	5 437	+ 8,3
davon:	zusammen	3 548	3 480	+ 2,0	15 766	14 923	+ 5,6
o h n e Anhänger	innerhalb	1 971	1 891	+ 4,2	8 338	8 154	+ 2,3
	außerhalb	829	866	- 4,3	3 888	3 712	+ 4,7
	zusammen	2 800	2 757	+ 1,6	12 226	11 866	+ 3,0
m i t Anhänger	innerhalb	329	316	+ 4,1	1 541	1 332	+ 15,7
	außerhalb	419	407	+ 2,9	1 999	1 725	+ 15,9
	zusammen	748	723	+ 3,5	3 540	3 057	+ 15,8
Sattelschlepper	innerhalb	98	74	+ 32,4	434	399	+ 8,8
	außerhalb	91	98	- 7,1	533	452	+ 17,9
	zusammen	189	172	+ 9,9	967	851	+ 13,6
Landwirtschaftliche Zugmaschinen .	innerhalb	78	78	-	320	332	- 3,6
	außerhalb	143	127	+ 12,6	485	503	- 3,6
	zusammen	221	205	+ 7,8	805	835	- 3,6
Andere Zugmaschinen	innerhalb	56	42	+ 33,3	227	172	+ 32,0
	außerhalb	32	42	- 23,8	196	132	+ 48,5
	zusammen	88	84	+ 4,8	423	304	+ 39,1
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	96	94	+ 2,1	424	366	+ 15,8
	außerhalb	58	64	- 9,4	282	259	+ 8,9
	zusammen	154	158	- 2,5	706	625	+ 13,0
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	29 504	28 864	+ 2,2	120 621	120 972	- 0,3
	außerhalb	13 647	15 525	- 12,1	60 831	60 654	+ 0,3
	zusammen	43 151	44 389	- 2,8	181 452	181 626	- 0,1
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraft- räder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . .	innerhalb	1 651	1 668	- 1,0	5 619	6 295	- 10,7
	außerhalb	382	473	- 19,2	1 431	1 602	- 10,7
	zusammen	2 033	2 141	- 5,0	7 050	7 897	- 10,7
Fahrräder	innerhalb	4 443	4 180	+ 6,3	13 445	13 479	- 0,3
	außerhalb	778	820	- 5,1	2 581	2 728	- 5,4
	zusammen	5 221	5 000	+ 4,4	16 026	16 207	- 1,1

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein oder nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	187	224	- 16,5	935	1 079	- 13,3
	außerhalb	3	1	1)	16	14	+ 14,3
	zusammen	190	225	- 15,6	951	1 093	- 13,0
Eisenbahnen	innerhalb	26	9	1)	126	107	+ 17,8
	außerhalb	20	19	+ 5,3	97	90	+ 7,8
	zusammen	46	28	+ 64,3	223	197	+ 13,2
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	14	7	1)	45	63	- 28,6
	außerhalb	19	11	+ 72,7	51	48	+ 6,3
	zusammen	33	18	+ 83,3	96	111	- 13,5
Handwagen und Handkarren	innerhalb	15	10	+ 50,0	90	100	- 10,0
	außerhalb	2	4	1)	20	30	- 33,3
	zusammen	17	14	+ 21,4	110	130	- 15,4
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	47	57	- 17,5	217	226	- 4,0
	außerhalb	30	18	+ 66,7	111	79	+ 40,5
	zusammen	77	75	+ 2,7	328	305	+ 7,5
Fußgänger	innerhalb	6 032	6 043	- 0,2	27 120	29 279	- 7,4
	außerhalb	660	733	- 10,0	3 296	3 554	- 7,3
	zusammen	6 692	6 776	- 1,2	30 416	32 833	- 7,4
Tierführer / Treiber	innerhalb	3	1)		17	11	+ 54,5
	außerhalb	1	5)	1)	5	12	1)
	zusammen	4	6)		22	23	- 4,3
Andere Personen	innerhalb	32	22	+ 45,5	143	131	+ 9,2
	außerhalb	23	15	+ 53,3	64	50	+ 28,0
	zusammen	55	37	+ 48,6	207	181	+ 14,4
Insgesamt	innerhalb	41 954	41 085	+ 2,1	168 378	171 742	- 2,0
	außerhalb	15 565	17 624	- 11,7	68 503	68 861	- 0,5
	zusammen	57 519	58 709	- 2,0	236 881	240 603	- 1,5
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	2 092	2 605	- 19,7	9 631	9 993	- 3,6
Bundesstraßen	innerhalb	9 781	9 978	- 2,0	40 470	41 807	- 3,2
	außerhalb	5 938	6 807	- 12,8	27 860	27 439	+ 1,5
	zusammen	15 719	16 785	- 6,4	68 330	69 246	- 1,3
Landstraßen	innerhalb	5 936	5 163	+ 15,0	24 805	23 422	+ 5,9
	außerhalb	4 558	5 034	- 9,5	19 668	19 577	+ 0,5
	zusammen	10 494	10 197	+ 2,9	44 473	42 999	+ 3,4
Kreisstraßen	innerhalb	2 015	1 945	+ 3,6	7 834	7 684	+ 2,0
	außerhalb	1 618	1 513	+ 6,9	6 336	5 968	+ 6,2
	zusammen	3 633	3 458	+ 5,1	14 170	13 652	+ 3,8
Anderen Straßen	innerhalb	24 222	23 999	+ 0,9	95 269	98 829	- 3,6
	außerhalb	1 359	1 665	- 18,4	5 008	5 884	- 14,9
	zusammen	25 581	25 664	- 0,3	100 277	104 713	- 4,2

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehr - fälle mit Personenschaden

6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	34	27	+ 25,9	117	98	+ 19,4
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	46	60	- 23,3	130	158	- 17,7
	zusammen	80	87	- 8,0	247	256	- 3,5
Personenkraftwagen	innerhalb	139	160	- 13,1	621	684	- 9,2
	außerhalb	497	530	- 6,2	1 900	1 967	- 3,4
	zusammen	636	690	- 7,8	2 521	2 651	- 4,9
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	1	-)		6	2)	
	außerhalb	-	12)	1)	4	20)	
	zusammen	1	12)		10	22	- 54,5
Lastkraftwagen	innerhalb	8	8	-	30	34	- 11,8
	außerhalb	15	16	- 6,2	70	87	- 19,5
	zusammen	23	24	- 4,2	100	121	- 17,4
Sattelschleppern	innerhalb	1	-	1)	1	-	1)
	außerhalb	1	1	-	10	13	- 23,1
	zusammen	2	1	1)	11	13	- 15,4
landwirtschaftlichen und	innerhalb	2	3	1)	11	9	1)
anderen Zugmaschinen	außerhalb	17	16	+ 6,3	55	47	+ 17,0
	zusammen	19	19	-	66	56	+ 17,9
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	-	1)		2	1	1)
	außerhalb	2	5)	1)	11	10	+ 10,0
	zusammen	2	6)		13	11	+ 18,2
Fahrrädern mit Hilfsmotor	innerhalb	37	22	+ 68,2	123	106	+ 16,0
(Mopeds) einschl. Kleinkraft-	außerhalb	32	31	+ 3,2	104	118	- 11,9
rädern von nicht mehr als	zusammen	69	53	+ 30,2	227	224	+ 1,3
40 km/h Höchstgeschwindigkeit							
Fahrrädern	innerhalb	78	76	+ 2,6	314	323	- 2,8
	außerhalb	91	72	+ 26,4	300	273	+ 9,9
	zusammen	169	148	+ 14,2	614	596	+ 3,0
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	2	1)		7	16)	
	außerhalb	1	3)	1)	8	10)	
	zusammen	3	4)		15	26	- 42,3
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	-	1	1)	2	7	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	-	1	1)	2	7	1)
Fußgänger	innerhalb	245	266	- 7,9	1 412	1 699	- 16,9
	außerhalb	120	125	- 4,0	607	660	- 8,0
	zusammen	365	391	- 6,7	2 019	2 359	- 14,4
Andere Personen	innerhalb	-	1)		5	8)	
	außerhalb	2	-)	1)	7	3)	
	zusammen	2	1)		12	11	+ 9,1
Insgesamt	innerhalb	547	565	- 3,2	2 649	2 980	- 11,1
	außerhalb	824	871	- 5,4	3 206	3 366	- 4,8
	zusammen	1 371	1 436	- 4,5	5 855	6 346	- 7,7

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein oder nicht vorhanden.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	773	722	+ 7,1	2 354	2 411	- 2,4
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	336	395	- 14,9	1 025	1 126	- 9,0
	zusammen	1 109	1 117	- 0,7	3 379	3 537	- 4,5
Personenkraftwagen	innerhalb	2 466	2 724	- 9,5	10 872	11 009	- 1,2
	außerhalb	3 887	4 647	- 16,4	16 920	17 575	- 3,7
	zusammen	6 353	7 371	- 13,8	27 792	28 584	- 2,8
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	37	43	- 14,0	143	153	- 6,5
	außerhalb	15	57	- 73,7	61	139	- 56,1
	zusammen	52	100	- 48,0	204	292	- 30,1
Lastkraftwagen	innerhalb	86	91	- 5,5	427	470	- 9,1
	außerhalb	173	184	- 6,0	709	718	- 1,3
	zusammen	259	275	- 5,8	1 136	1 188	- 4,4
Sattelschleppern	innerhalb	3	2)		17	16	+ 6,3
	außerhalb	8	4)	1)	53	39	+ 35,9
	zusammen	11	6)		70	55	+ 27,3
Landwirtschaftlichen und	innerhalb	14	20	- 30,0	52	55	- 5,5
anderen Zugmaschinen	außerhalb	28	21	+ 33,3	102	96	+ 6,3
	zusammen	42	41	+ 2,4	154	151	+ 2,0
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	11	8	1)	44	41	+ 7,3
	außerhalb	16	11	+ 45,5	67	51	+ 31,4
	zusammen	27	19	+ 42,1	111	92	+ 20,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor	innerhalb	477	484	- 1,4	1 695	1 869	- 9,3
(Mopeds) einschl. Kleinkraft-	außerhalb	183	225	- 18,7	690	734	- 6,0
rädern, von nicht mehr als	zusammen	660	709	- 6,9	2 385	2 603	- 8,4
40 km/h Höchstgeschwindigkeit							
Fahrrädern	innerhalb	1 226	1 137	+ 7,8	3 778	3 743	+ 0,9
	außerhalb	322	331	- 2,7	1 025	1 071	- 4,3
	zusammen	1 548	1 468	+ 5,4	4 803	4 814	- 0,2
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	29	25	+ 16,0	119	155	- 23,2
	außerhalb	6	24	1)	27	50	- 46,0
	zusammen	35	49	- 28,6	146	205	- 28,8
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	20	18	+ 11,1	74	95	- 22,1
	außerhalb	2	-	1)	2	-	1)
	zusammen	22	18	+ 22,2	76	95	- 20,0
Fußgänger	innerhalb	2 479	2 451	+ 1,1	11 353	12 285	- 7,5
	außerhalb	279	322	- 13,4	1 449	1 558	- 7,0
	zusammen	2 758	2 773	- 0,5	12 812	13 843	- 7,4
Andere Personen	innerhalb	3	7)		35	39	- 10,3
	außerhalb	3	4)	1)	25	16	+ 56,3
	zusammen	6	11)		60	55	+ 9,1
Insgesamt	innerhalb	7 604	7 714	- 1,4	30 899	32 246	- 4,2
	außerhalb	5 256	6 225	- 15,6	22 153	23 173	- 4,4
	zusammen	12 860	13 939	- 7,7	53 052	55 419	- 4,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein oder nicht vorhanden.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	1 557	1 491	+ 4,4	4 790	4 985	- 3,9
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	363	437	- 16,9	1 075	1 138	- 5,6
	zusammen	1 920	1 928	- 0,4	5 865	6 123	- 4,2
Personenkraftwagen	innerhalb	10 161	10 086	+ 0,7	42 922	41 734	+ 2,8
	außerhalb	7 430	8 596	- 13,6	33 530	33 545	- 0,0
	zusammen	17 591	18 682	- 5,8	76 452	75 279	+ 1,6
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	279	251	+ 11,2	1 111	974	+ 14,1
	außerhalb	75	76	- 1,3	343	317	+ 8,2
	zusammen	354	327	+ 8,3	1 454	1 291	+ 12,6
Lastkraftwagen	innerhalb	377	376	+ 0,3	1 727	1 661	+ 4,0
	außerhalb	390	383	+ 1,8	1 664	1 619	+ 2,8
	zusammen	767	759	+ 1,1	3 391	3 280	+ 3,4
Sattelschleppern	innerhalb	11	12	- 8,3	44	41	+ 7,3
	außerhalb	26	17	+ 52,9	116	98	+ 18,4
	zusammen	37	29	+ 27,6	160	139	+ 15,1
landwirtschaftlichen und	innerhalb	18	31	- 41,9	83	88	- 5,7
anderen Zugmaschinen	außerhalb	42	53	- 20,8	171	143	+ 19,6
	zusammen	60	84	- 28,6	254	231	+ 10,0
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	30	26	+ 15,4	119	118	+ 0,8
	außerhalb	27	36	- 25,0	148	107	+ 38,3
	zusammen	57	62	- 8,1	267	225	+ 18,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor	innerhalb	1 124	1 155	- 2,7	3 755	4 194	- 10,5
(Mopeds) einschl. Kleinkraft-	außerhalb	173	249	- 30,5	659	786	- 16,2
rädern von nicht mehr als	zusammen	1 297	1 404	- 7,6	4 414	4 980	- 11,4
40 km/h Höchstgeschwindigkeit							
Fahrrädern	innerhalb	2 787	2 665	+ 4,6	8 451	8 519	- 0,8
	außerhalb	337	382	- 11,8	1 131	1 247	- 9,3
	zusammen	3 124	3 047	+ 2,5	9 582	9 766	- 1,9
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	99	166	- 40,4	410	601	- 31,8
	außerhalb	34	64	- 46,9	78	115	- 32,2
	zusammen	133	230	- 42,2	488	716	- 31,8
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	76	140	- 45,7	312	482	- 35,3
	außerhalb	9	1	1)	13	2	1)
	zusammen	85	141	- 39,7	325	484	- 32,9
Fußgänger	innerhalb	3 156	3 179	- 0,7	13 724	14 624	- 6,2
	außerhalb	221	261	- 15,3	1 112	1 224	- 9,2
	zusammen	3 377	3 440	- 1,8	14 836	15 848	- 6,4
Andere Personen	innerhalb	19	13	+ 46,2	84	76	+ 10,5
	außerhalb	16	12	+ 33,3	31	34	- 8,8
	zusammen	35	25	+ 40,0	115	110	+ 4,5
Insgesamt	innerhalb	19 618	19 451	+ 0,9	77 220	77 615	- 0,5
	außerhalb	9 134	10 566	- 13,6	40 058	40 373	- 0,8
	zusammen	28 752	30 017	- 4,2	117 278	117 988	- 0,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Verletzte Verkehrsteilnehmer zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von	innerhalb	2 330	2 213	+ 5,3	7 144	7 396	- 3,4
Krafträdern, Kraftrollern	außerhalb	699	832	- 16,0	2 100	2 264	- 7,2
	zusammen	3 029	3 045	- 0,5	9 244	9 660	- 4,3
Personenkraftwagen	innerhalb	12 627	12 810	- 1,4	53 794	52 743	+ 2,0
	außerhalb	11 317	13 243	- 14,5	50 450	51 120	- 1,3
	zusammen	23 944	26 053	- 8,1	104 244	103 863	+ 0,4
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	316	294	+ 7,5	1 254	1 127	+ 11,3
	außerhalb	90	133	- 32,3	404	456	- 11,4
	zusammen	406	427	- 4,9	1 658	1 583	+ 4,7
Lastkraftwagen	innerhalb	463	467	- 0,9	2 154	2 131	+ 1,1
	außerhalb	563	567	- 0,7	2 373	2 337	+ 1,5
	zusammen	1 026	1 034	- 0,8	4 527	4 468	+ 1,3
Sattelschleppern	innerhalb	14	14	-	61	57	+ 7,0
	außerhalb	34	21	+ 61,9	169	137	+ 23,4
	zusammen	48	35	+ 37,1	230	194	+ 18,6
landwirtschaftlichen und	innerhalb	32	51	- 37,3	135	143	- 5,6
anderen Zugmaschinen	außerhalb	70	74	- 5,4	273	239	+ 14,2
	zusammen	102	125	- 18,4	408	382	- 6,8
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	41	34	+ 20,6	163	159	+ 2,5
	außerhalb	43	47	- 8,5	215	158	+ 36,1
	zusammen	84	81	+ 3,7	378	317	+ 19,2
Fahrrädern mit Hilfsmotor	innerhalb	1 601	1 639	- 2,3	5 450	6 063	- 10,1
(Mopeds) einschl. Kleinkraft-	außerhalb	356	474	- 24,9	1 349	1 520	- 11,3
rädern von nicht mehr als	zusammen	1 957	2 113	- 7,4	6 799	7 583	- 10,3
40 km/h Höchstgeschwindigkeit							
Fahrrädern	innerhalb	4 013	3 802	+ 5,5	12 229	12 262	- 0,3
	außerhalb	659	713	- 7,6	2 156	2 318	- 7,0
	zusammen	4 672	4 515	+ 3,5	14 385	14 580	- 1,3
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	128	191	- 33,0	529	756	- 30,0
	außerhalb	40	88	- 54,5	105	165	- 36,4
	zusammen	168	279	- 39,8	634	921	- 31,2
darunter: Straßenbahnen	innerhalb	96	158	- 39,2	386	577	- 33,1
	außerhalb	11	1	1)	15	2	1)
	zusammen	107	159	- 32,7	401	579	- 30,7
Fußgänger	innerhalb	5 635	5 630	+ 0,1	25 087	26 909	- 6,8
	außerhalb	500	583	- 14,2	2 561	2 782	- 7,9
	zusammen	6 135	6 213	- 1,3	27 648	29 691	- 6,9
Andere Personen	innerhalb	22	20	+ 10,0	119	115	+ 3,5
	außerhalb	19	16	+ 18,8	56	50	+ 12,0
	zusammen	41	36	+ 13,9	175	165	+ 6,1
Insgesamt	innerhalb	27 222	27 165	+ 0,2	108 119	109 851	- 1,6
	außerhalb	14 390	16 791	- 14,3	62 211	63 546	- 2,1
	zusammen	41 612	43 956	- 5,3	170 330	173 407	- 1,8

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Mai			Januar/Mai		
	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	4 977	5 276	- 5,7	20 787	22 576	- 7,9
Alkoholeinfluß	4 389	4 627	- 5,1	18 555	20 111	- 7,7
Ermüdung (auch Einschlafen)	433	495	- 12,5	1 609	1 837	- 12,4
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . .	155	154	+ 0,6	623	628	- 0,8
Ursachen bei Fahrzeugführern	31 681	32 264	- 1,8	129 425	129 467	- 0,0
Vorfahrt / Verkehrsregelung	5 969	5 853	+ 2,0	22 243	22 731	- 2,1
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 302	1 280	+ 1,7	4 414	4 844	- 8,9
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrs- zeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	3 934	3 885	+ 1,3	14 677	14 934	- 1,7
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter)	49	38	+ 28,9	221	210	+ 5,2
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . .	684	650	+ 5,2	2 931	2 743	+ 6,9
Einordnen	1 018	952	+ 6,9	3 430	3 398	+ 0,9
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	227	228	- 0,4	815	875	- 6,9
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	235	220	- 6,8	783	759	+ 3,2
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr	556	504	+ 10,3	1 832	1 764	+ 3,9
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	3 875	3 621	+ 7,0	13 919	13 500	+ 3,1
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße.	2 018	1 910	+ 5,7	7 518	7 264	+ 3,5
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	404	375	+ 7,7	1 294	1 304	- 0,8
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	627	564	+ 11,2	2 162	2 017	+ 7,2
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	466	446	+ 4,5	1 676	1 664	+ 0,7
Falsches Wenden	360	326	+ 10,4	1 269	1 251	+ 1,4
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	4 882	5 004	- 2,4	19 949	19 656	+ 1,5
Unzulässiges Rechtsüberholen	86	84	+ 2,4	299	322	- 7,1
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . .	371	401	- 7,5	1 726	1 690	+ 2,1
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . .	292	297	- 1,7	1 097	1 149	- 4,5
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefähr- dung des zu überholenden Fahrzeuges	498	516	- 3,5	1 755	1 912	- 8,2
Sonstige Fehler beim Überholen	792	806	- 1,7	3 024	3 067	- 1,4
Fehler beim Überholtwerden	368	383	- 3,9	1 247	1 282	- 2,7
Fehler beim Vorbeifahren	793	845	- 6,2	3 596	3 609	- 0,4
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	1 682	1 672	+ 0,6	7 205	6 625	+ 8,8
Zu schnelles Fahren	8 355	9 045	- 7,6	38 703	38 080	+ 1,6
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit .	897	883	+ 1,6	3 086	3 249	- 5,0
in sonstigen Fällen	4 515	4 883	- 7,5	18 869	18 606	+ 1,4
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit .	339	387	- 12,4	1 527	1 755	- 13,0
in sonstigen Fällen	2 604	2 892	- 10,0	15 221	14 470	+ 5,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Mai			Januar/Mai		
	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen bei Fahrzeugführern						
Verhalten gegenüber Fußgängern	1 855	1 938	- 4,3	9 256	9 953	- 7,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	545	547	- 0,4	2 731	2 896	- 5,7
an anderen Stellen	1 310	1 391	- 5,8	6 525	7 057	- 7,5
Zu dichtes Auffahren	2 424	2 832	- 14,4	9 825	10 635	- 7,6
Zu geringer Sicherheitsabstand	1 561	1 883	- 17,1	6 277	6 943	- 9,6
Sonstige Ursachen beim Auffahren	768	809	- 5,1	3 121	3 198	- 2,4
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	95	140	- 32,1	427	494	- 13,6
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	727	706	+ 3,0	2 764	2 759	+ 0,2
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige der Richtungsänderung	484	448	+ 8,0	1 514	1 486	+ 1,9
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	162	145	+ 11,7	490	508	- 3,5
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	23	36	- 36,1	177	216	- 18,1
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr	49	65	- 24,6	447	429	+ 4,2
im ruhenden Verkehr	9	12	1)	136	120	+ 13,3
Halten / Parken	354	321	+ 10,3	1 270	1 217	+ 4,4
Verkehrswidriges Halten oder Parken	77	72	+ 6,9	311	303	+ 2,6
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	26	21	+ 23,8	180	163	+ 10,4
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	15	10	+ 50,0	89	78	+ 14,1
Unachtsames Öffnen der Wagentür	236	218	+ 8,3	690	673	+ 2,5
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	212	200	+ 6,0	794	807	- 1,6
Nichtbenutzen des Radweges	72	61	+ 18,0	231	187	+ 23,5
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	126	140	- 10,0	447	470	- 4,9
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	1 812	1 591	+ 13,9	6 594	6 074	+ 8,6
Technische Mängel / Wartungsmängel	1 022	1 196	- 14,5	3 835	4 443	- 13,7
Mängel an den Bremsen	269	263	+ 2,3	920	987	- 6,8
Mängel an der Bereifung	593	776	- 23,6	2 144	2 631	- 18,5
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	46	49	- 6,1	351	395	- 11,1
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	114	108	+ 5,6	420	430	- 2,3
Falsches Verhalten von Fußgängern	5 664	5 486	+ 3,2	24 209	26 308	- 8,0
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	5 081	4 891	+ 3,9	21 473	23 410	- 8,3
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	173	148	+ 16,9	809	831	- 2,6
auf Fußgängerüberwegen m. poliz. Verkehrsregelung	8	10	1)	26	44	- 40,9
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder-						
nissen	41	40	+ 2,5	157	150	+ 4,7
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr-						
zeugverkehr zu achten	159	137	+ 16,1	712	631	+ 12,8
sonstiges falsches Verhalten	13	21	- 38,1	93	108	- 13,9
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sichthinder-						
nissen	1 319	1 312	+ 0,5	5 039	5 622	- 10,4
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahr-						
zeugverkehr zu achten	3 062	2 884	+ 6,2	13 118	14 280	- 8,1
sonstiges falsches Verhalten	306	339	- 9,7	1 519	1 744	- 12,9

1) Veränderung in % nicht errechnet da Basis zu klein.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Mai			Januar/Mai		
	1958	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1958	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	71	67	+ 6,0	499	500	- 0,2
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	74	116	- 36,2	501	574	- 12,7
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	361	349	+ 3,4	1 303	1 447	- 10,0
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	77	63	+ 22,2	433	377	+ 14,9
Straßenverhältnisse	1 276	1 456	- 12,4	14 941	10 827	+ 38,0
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen						
durch Straßenbenutzer	85	115	- 26,1	274	319	- 14,1
Schnee oder Eis	10	17	- 41,2	10 924	6 186	+ 76,6
Regen	704	878	- 19,8	2 274	2 723	- 16,5
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	28	34	- 17,6	114	112	+ 1,8
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	112	80	+ 40,0	355	293	+ 21,2
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen,						
Einmündungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	210	183	+ 14,8	565	725	- 22,1
durch Bauarbeiten bedingt	107	132	- 18,9	346	389	- 11,1
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd-						
rutsch)	5	3	)	27	17	+ 58,8
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen						
oder technischen Sicherungseinrichtungen						
(Schraken/Blinklichter)	9	3	)	29	14	1)
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs-						
zeichen oder der technischen Sicherungseinrich-						
tungen (Schraken)	3	4	)	21	21	-
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	3	7	)	12	28	- 57,1
Witterungseinflüsse	300	432	- 30,6	2 245	2 472	- 9,2
Sichtbehinderung durch						
Nebel	35	32	+ 9,4	321	310	+ 3,5
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	144	234	- 38,5	953	876	+ 8,8
blendende Sonne	48	69	- 30,4	391	314	+ 24,5
Seitenwind	50	55	- 9,1	403	717	- 43,8
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	23	42	- 45,2	177	255	- 30,6
Hindernisse	280	277	+ 1,1	984	977	+ 0,7
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	5	5	-	37	45	- 17,8
Tier auf der Fahrbahn	208	206	+ 1,0	657	643	+ 2,2
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	67	66	+ 1,5	290	289	+ 0,3
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschraken	3	-	1)	8	9	1)
Sonstige Ursachen	175	187	- 6,4	669	760	- 12,0
Insgesamt	45 378	46 574	- 2,6	197 103	197 839	- 0,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein oder nicht vorhanden.

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Mai 1968

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Mai 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	21	301	913	1 235	1 132	+ 9,1	22	336	1 210
Hamburg	23	443	609	1 075	933	+ 15,2	23	501	886
München	16	153	437	606	708	- 14,4	16	174	612
Köln	5	133	376	514	521	- 1,3	5	161	545
Essen	8	98	210	316	284	+ 11,3	8	111	303
Düsseldorf	7	70	240	317	351	- 9,7	8	80	327
Frankfurt a. M.	3	95	307	405	440	- 8,0	3	100	424
Dortmund	16	96	211	323	337	- 4,2	17	110	316
Stuttgart	9	71	187	267	256	+ 4,3	10	80	288
Bremen	5	105	205	315	309	+ 1,9	5	114	252
Hannover	4	78	229	311	334	- 6,9	4	87	332
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg	7	85	193	285	277	+ 2,9	8	92	274
Nürnberg	8	50	165	223	216	+ 3,2	8	59	239
Wuppertal	4	46	100	150	155	- 3,2	4	52	139
Gelsenkirchen	3	51	86	140	153	- 8,5	4	54	128
Bochum	7	37	117	161	142	+ 13,4	7	43	166
Mannheim	5	58	136	199	204	- 2,5	5	68	192
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel	2	34	92	128	113	+ 13,3	2	38	126
Wiesbaden	4	38	95	137	131	+ 4,6	6	47	139
Oberhausen	3	41	56	100	150	- 33,3	3	50	88
Karlsruhe	7	42	94	143	154	- 7,1	7	46	150
Lübeck	2	45	91	138	122	+ 13,1	2	54	127
Braunschweig	1	43	72	116	124	- 6,5	1	54	102
Krefeld	6	37	98	141	125	+ 12,8	6	46	141
Kassel	3	31	65	99	93	+ 6,5	3	44	94
Augsburg	3	38	98	139	109	+ 27,5	3	47	128
Münster (Westf.)	2	31	92	125	119	+ 5,0	2	40	129

II. Straßenverkehrs-Unfälle mit Personenschäden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Mai 1968

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Mai 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einwohner</u>									
Hagen	4	34	59	97	80	+ 21,3	4	44	92
Mülheim a. d. Ruhr	3	30	59	92	110	- 16,4	4	34	72
Aachen	1	17	74	92	86	+ 7,0	1	18	98
Ludwigshafen a. Rh.	-	31	76	107	94	- 13,8	-	32	105
Solingen	4	25	44	73	62	+ 17,7	4	29	62
Bielefeld	2	22	45	69	73	- 5,5	2	24	58
Freiburg/Breisgau	-	23	80	103	94	+ 9,6	-	25	118
Mönchengladbach	4	24	54	82	91	- 9,9	4	27	80
<u>120 000 bis unter 150 000 Einwohner</u>									
Bremerhaven.	1	34	29	64	40	+ 60,0	1	36	48
Mainz	2	14	61	77	62	+ 24,2	2	16	76
Osnabrück	-	24	58	82	100	- 18,0	-	28	84
Darmstadt	7	22	67	96	74	+ 29,7	7	24	102
Bonn	3	19	52	74	67	+ 10,4	3	21	68
Saarbrücken.	4	29	64	97	107	- 9,3	4	39	82
Renscheid	4	26	44	74	39	+ 89,7	5	29	72
Oldenburg (Oldenburg)	2	20	44	66	81	- 18,5	2	22	64
Recklinghausen	2	13	43	58	98	- 40,8	2	14	55
Regensburg	-	25	54	79	64	+ 23,4	-	26	69
Heidelberg	4	20	74	98	97	+ 1,0	4	29	118
Würzburg	2	24	38	64	77	- 16,9	2	26	59
<u>100 000 bis unter 120 000 Einwohner</u>									
Salzgitter	2	16	31	49	63	- 22,2	2	19	50
Offenbach a. M.	1	12	60	73	69	- 5,8	1	12	78
Neuß	2	14	43	59	60	- 1,7	2	15	61
Göttingen	1	16	43	60	54	+ 11,1	1	17	72
Bottrop	3	19	47	69	63	+ 9,5	3	31	70
Leverkusen	4	15	40	59	68	- 13,2	5	20	55
Herne	1	15	31	47	38	+ 23,7	1	16	49
Wanne-Eickel	-	14	28	42	34	+ 23,5	-	15	35
Koblenz	2	20	32	54	83	- 34,9	2	24	51
Wilhelmshaven	2	20	45	67	54	+ 24,1	2	21	67
Insgesamt	251	2 987	7 093	10 331	10 174	+ 1,5	262	3 421	10 027

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden Mai 1968

1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
Mai 1968			Mai 1967			
Schleswig-Holstein . . .	2 800	445	2 400	2 900	435	2 500
Hamburg	1 600	595	1 000	1 500	507	1 000
Niedersachsen	7 300	1 103	6 200	7 800	1 043	6 800
Bremen	1 100	128	900	1 100	117	1 000
Nordrhein-Westfalen . .	16 600	3 229	13 400	17 400	3 193	14 200
Hessen	6 900	1 163	5 700	7 100	1 150	5 900
Rheinland-Pfalz	4 500	710	3 800	4 400	715	3 600
Baden-Württemberg . . .	10 600	1 713	8 900	10 400	1 615	8 800
Bayern	10 200	1 585	8 700	11 500	1 611	9 900
Saarland	1 200	143	1 000	1 200	129	1 100
Berlin (West)	3 900	536	3 400	3 700	457	3 200
Bundesgebiet . . .	66 700	11 350	55 400	69 000	10 972	58 000
	Januar/Mai 1968			Januar/Mai 1967		
Schleswig-Holstein . . .	13 500	2 052	11 400	12 500	1 953	10 600
Hamburg	7 800	2 679	5 100	7 800	2 639	5 100
Niedersachsen	35 700	4 992	30 700	33 400	4 616	28 800
Bremen	5 100	573	4 500	5 300	533	4 800
Nordrhein-Westfalen . .	80 000	14 907	65 000	80 800	14 488	66 300
Hessen	35 000	5 663	29 300	32 900	5 095	27 800
Rheinland-Pfalz	21 300	3 232	18 100	20 100	3 051	17 100
Baden-Württemberg . . .	51 800	7 647	44 200	46 700	7 436	39 200
Bayern	55 100	7 559	47 600	52 700	7 499	45 200
Saarland	5 900	659	5 300	5 500	596	4 900
Berlin (West)	18 700	2 512	16 200	17 000	2 109	14 900
Bundesgebiet . . .	329 900	52 475	277 400	314 700	50 015	264 700

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Mai 1968	Mai 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	912	964	- 5,4
Bundesstraßen	innerhalb	1 703	1 645	+ 3,5
	außerhalb	1 306	1 335	- 2,2
	zusammen	3 009	2 980	+ 1,0
Landesstraßen	innerhalb	944	723	+ 30,6
	außerhalb	912	912	-
	zusammen	1 856	1 635	+ 13,5
Kreisstraßen	innerhalb	293	264	+ 11,0
	außerhalb	255	265	- 3,8
	zusammen	548	529	+ 3,6
Andere Straßen	innerhalb	4 737	4 512	+ 5,0
	außerhalb	288	352	- 18,2
	zusammen	5 025	4 864	+ 3,3
Straßen aller Art . . .	innerhalb	7 677	7 144	+ 7,5
	außerhalb	3 673	3 828	- 4,1
	zusammen	11 350	10 972	+ 3,4
		Januar/Mai 1968	Januar/Mai 1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen	außerhalb	4 303	4 130	+ 4,2
Bundesstraßen	innerhalb	7 732	7 406	+ 4,4
	außerhalb	6 344	5 985	+ 6,0
	zusammen	14 076	13 391	+ 5,1
Landesstraßen	innerhalb	4 132	3 577	+ 15,5
	außerhalb	4 160	3 881	+ 7,2
	zusammen	8 292	7 458	+ 11,2
Kreisstraßen	innerhalb	1 310	1 184	+ 10,6
	außerhalb	1 103	1 131	- 2,5
	zusammen	2 413	2 315	+ 4,2
Andere Straßen	innerhalb	22 183	21 453	+ 3,4
	außerhalb	1 208	1 268	- 4,7
	zusammen	23 391	22 721	+ 2,9
Straßen aller Art . . .	innerhalb	35 357	33 620	+ 5,2
	außerhalb	17 118	16 395	+ 4,4
	zusammen	52 475	50 015	+ 4,9

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Kraftträder (einschließlich Kleinkraftträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit)	innerhalb	27	20	+ 35,0	79	55	+ 43,6
	außerhalb	5	8	1)	25	30	- 16,7
	zusammen	32	28	+ 14,3	104	85	+ 22,4
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	1	6	)	13	19	- 31,6
	außerhalb	-	1	)	1	5	1)
	zusammen	1	7	)	14	24	- 41,7
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen)	innerhalb	13 454	12 488	+ 7,8	61 426	58 676	+ 4,7
	außerhalb	5 274	5 567	- 5,3	24 187	23 231	+ 4,1
	zusammen	18 738	18 055	+ 3,8	85 613	81 907	+ 4,5
Kraftomnibusse	innerhalb	141	150	- 6,0	762	662	+ 15,1
	außerhalb	54	66	- 18,2	274	232	+ 18,1
	zusammen	195	216	- 9,7	1 036	894	+ 15,9
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	1	2	1)	7	8	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	2	1)	7	8	1)
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 416	1 406	+ 0,7	7 173	6 632	+ 8,2
	außerhalb	954	893	+ 8,0	5 021	4 369	+ 14,9
davon:	zusammen	2 380	2 299	+ 3,5	12 194	11 001	+ 10,8
ohne Anhänger	innerhalb	1 104	1 122	- 1,6	5 734	5 352	+ 7,1
	außerhalb	551	520	+ 6,0	2 850	2 594	+ 9,9
	zusammen	1 655	1 642	+ 0,8	8 584	7 946	+ 8,0
mit Anhänger	innerhalb	312	284	+ 9,9	1 439	1 280	+ 12,4
	außerhalb	413	373	+ 10,7	2 171	1 775	+ 22,3
	zusammen	725	657	+ 10,4	3 610	3 055	+ 18,2
Sattelschlepper	innerhalb	88	90	- 2,2	468	438	+ 6,8
	außerhalb	111	90	+ 23,3	545	456	+ 19,5
	zusammen	199	180	+ 10,6	1 013	894	+ 13,3
Landwirtschaftliche Zugmaschinen .	innerhalb	49	30	+ 63,3	187	177	+ 5,6
	außerhalb	62	54	+ 14,8	258	223	+ 15,7
	zusammen	111	84	+ 32,1	445	400	+ 11,3
Andere Zugmaschinen	innerhalb	41	29	+ 41,4	191	150	+ 27,3
	außerhalb	20	23	- 13,0	123	106	+ 16,0
	zusammen	61	52	+ 17,3	314	256	+ 22,7
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	79	56	+ 41,1	393	319	+ 23,2
	außerhalb	49	38	+ 28,9	233	202	+ 15,3
	zusammen	128	94	+ 36,2	626	521	+ 20,2
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	15 307	14 277	+ 7,2	70 699	67 136	+ 5,3
	außerhalb	6 539	6 740	- 3,0	30 667	28 854	+ 6,3
	zusammen	21 846	21 017	+ 3,9	101 366	95 990	+ 5,6
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkraftträder	innerhalb	11	16	- 31,3	39	55	- 29,1
von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	außerhalb	8	11	1)	30	32	- 6,3
	zusammen	19	27	- 29,6	69	87	- 20,7
Fahrräder	innerhalb	24	25	- 4,0	86	90	- 4,4
	außerhalb	20	10	1)	72	63	+ 14,3
	zusammen	44	35	+ 25,7	158	153	+ 3,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein oder nicht vorhanden.

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1.000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Mai			Januar/Mai		
		1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1968	1967	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen	innerhalb	100	97	+ 3,1	457	477	- 4,2
	außerhalb	2	1	1)	8	5	1)
	zusammen	102	98	+ 4,1	465	482	- 3,5
Eisenbahnen	innerhalb	17	14	+ 21,4	85	79	+ 7,6
	außerhalb	8	10	1)	49	34	+ 44,1
	zusammen	25	24	+ 4,2	134	113	+ 18,6
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	2	2	-	14	12	+ 16,7
	außerhalb	1	3)	1)	7	16	1)
	zusammen	3	5)	1)	21	28	- 25,0
Handwagen und Handkarren	innerhalb	1	-	1)	5	4)	1)
	außerhalb	-	-	-	3	4)	1)
	zusammen	1	-	1)	8	8	-
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	64	33	+ 93,9	325	251	+ 29,5
	außerhalb	11	13	- 15,4	70	68	+ 2,9
	zusammen	75	46	+ 63,0	395	319	+ 23,8
Fußgänger	innerhalb	37	30	+ 23,3	165	156	+ 5,8
	außerhalb	6	5	1)	39	39	-
	zusammen	43	35	+ 22,9	204	195	+ 4,6
Tierführer / Treiber	innerhalb	-	1	1)	5	4)	1)
	außerhalb	-	-	-	4	1)	1)
	zusammen	-	1	1)	9	5)	1)
Andere Personen	innerhalb	-	1)	-	4	8)	1)
	außerhalb	-	1)	1)	-	5)	1)
	zusammen	-	2)	1)	4	13)	1)
Insgesamt	innerhalb	15 563	14 496	+ 7,4	71 884	68 272	+ 5,3
	außerhalb	6 595	6 794	- 2,9	30 949	29 121	+ 6,3
	zusammen	22 158	21 290	+ 4,1	102 833	97 393	+ 5,6
davon auf:							
Bundesautobahnen	außerhalb	1 789	1 856	- 3,6	8 192	7 973	+ 2,7
	innerhalb	3 425	3 334	+ 2,7	15 783	15 030	+ 5,0
	zusammen	5 214	5 188	+ 0,5	23 975	22 993	+ 4,3
Landstraßen	innerhalb	1 817	1 388	+ 30,9	8 027	6 877	+ 16,7
	außerhalb	1 564	1 564	-	7 246	6 562	+ 10,4
	zusammen	3 381	2 952	+ 14,5	15 273	13 439	+ 13,6
Kreisstraßen	innerhalb	549	491	+ 11,8	2 486	2 200	+ 13,0
	außerhalb	415	434	- 4,4	1 789	1 781	+ 0,4
	zusammen	964	925	+ 4,2	4 275	3 981	+ 7,4
Anderen Straßen	innerhalb	9 772	9 283	+ 5,3	45 588	44 165	+ 3,2
	außerhalb	498	606	- 17,8	2 093	2 171	- 3,6
	zusammen	10 270	9 889	+ 3,9	47 681	46 336	+ 2,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein oder nicht vorhanden.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat ¹⁾	Jahr ¹⁾	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Verunglückte		
				Getötete ²⁾	Verletzte	zusammen
Belgien		1965	73 277	1 392	99 394	100 786
		1966	69 168	1 291	93 694	94 985
		1967	...	1 352	94 393	95 746
	April	1967	...	119	7 628	7 747
	April	1968	...	121	7 311	7 432
Dänemark		1965	19 932	1 010	25 067	26 077
		1966	20 408	1 020	25 437	26 457
		1967	...	1 080	25 100	26 180
	April	1967	...	56	1 997	2 053
	April	1968	...	62	2 052	2 114
Frankreich		1965	210 754	12 150	290 256	302 406
		1966	209 906	12 158	290 109	302 267
Großbritannien ³⁾		1965	299 229	7 952	389 985	397 937
		1966	291 725	7 985	384 472	392 457
		1967	...	7 319	362 659	369 978
	März	1967	...	605	29 594	30 199
	März	1968	...	549	26 944	27 493
Italien		1965	166 093	8 990	217 533	226 523
		1966	163 858	8 904	213 206	222 110
		1967	...	9 175	213 303	222 478
	März	1967	...	725	16 983	17 708
	März	1968	...	706	16 142	16 848
Niederlande		1965	54 896	2 479	61 882	64 361
		1966	57 375	2 620	65 304	67 924
		1967	...	2 855	61 086	63 941
	Februar	1967	...	201	3 650	3 851
	Februar	1968	...	156	3 492	3 648
Österreich		1965	44 970	1 829	59 987	61 816
		1966	47 250	1 876	63 466	65 342
		1967	...	2 103	66 771	68 879
	April	1967	3 739	150	4 968	5 118
	April	1968	3 860	158	5 171	5 329
Schweden		1965	18 144	1 313	23 618	24 931
		1966	16 210	1 313	21 430	22 743
		1967	15 414	1 077	21 001	22 078
	Mai	1967	1 158	61	1 599	1 660
	Mai	1968	1 344	78	1 833	1 911
Schweiz		1965	23 729	1 304	29 538	30 842
		1966	24 367	1 301	30 607	31 908
		1967	...	1 450	31 250	32 700
Vereinigte Staaten		1965	1 190 000	49 000	1 800 000	1 849 000
		1966	1 244 200	52 660	1 900 000	1 952 660
		1967	...	53 200	...	...
	März	1967	...	3 840	...	...
	März	1968	...	4 320	...	...

1) 1966 und 1967 vorläufige Ergebnisse.- 2) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 3 Tagen nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tagen Gestorbene; Österreich ab 1966: innerhalb 3 Tagen Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tagen Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.